

Silbermond, Unendlich (Album Mix)

Meine Augen suchen Wasser in der Wüste
Meine Fe tragen lange schon den Durst
Ich bin gefallen und blieb liegen
Stand auf und wollte siegen
Denn ich schmeck'
Das Meer ist nicht mehr weit

Es schwer die Spur im Sand zu finden
Denn Staub und Sturm stehlen mir die Sicht
Doch wie ein warmer Sommerregen
Regnest du auf mein Leben
Wie Heer aus Tropfen
Auf den heißen Stein

(Refrain)
Und wir war'n unendlich
Und das Wasser legte sich auf uns're Haut
Um uns alles vergänglich
Das behalten wir für uns
Und den Tag tragen wir bis ins Grab

Für den Augenblick hielten wir die Luft an
Und zusammen tauchten wir bis auf den Grund
Wir ließen uns treiben
Mit dem Strom der Gezeiten
Und wir strandeten,
Sind angekommen

Der Regen geht und lüsst und hier alleine
Und die Sonne lüsst uns Mitternacht zurück
Nass bis auf die Haut
Vergehen die Stunden
Bis zum nächsten Morgen
Ungetrümmt

(Refrain)

Es ist schwer den Weg im Sand zu finden
Denn Staub und Sturm stehlen dir die Sicht
Doch jeder braucht den Sommerregen
Was wäre ohne ihn das Leben?
Jeder braucht ein Stück
Unendlichkeit

(Refrain)